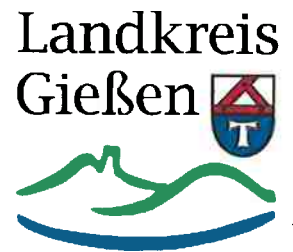


Der Kreistag - Kreistagsausschuss für Soziales und Integration



HESENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit
Anette Herzberger
Gebäude F, Raum F208
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1829
anette.herzberger@lkgi.de
www.lkgi.de

Gießen, den 10. Dezember 2020

NIEDERSCHRIFT

über die 24. Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration des Landkreises Gießen am 9. Dezember
Gießen-Kleinlinden - Bürgerhaus, Zum Weiher 33, 35398 Gießen-Kleinlinden

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 23. November 2020 eingeladen.

Es sind anwesend:

Ausschussmitglieder

Norbert Weigelt (i.V.f. Katarzyna Bandurka)	Kreistagsabgeordneter
Lara Becker	Kreistagsabgeordnete
Tobias Breidenbach	Kreistagsabgeordneter bis 18:15 Uhr
Harald Scherer (i.V.f. Cornelia Maykemper)	Kreistagsabgeordneter
Dr. Gerhard Noeske	Kreistagsabgeordneter
Edith Nürnberger	Kreistagsabgeordnete
Birgit Otto	stv. Ausschussvorsitzende bis 18:25 Uhr
Peter Pilger	Kreistagsabgeordneter
Ulrich Salz	Kreistagsabgeordneter
Bärbel Schomber	Kreistagsabgeordnete
Anne Sussmann	Kreistagsabgeordnete
Ellen Volk	Kreistagsabgeordnete
Sabine Volk	Kreistagsabgeordnete
Reinhard Hamel (i.V. f. Erika Wolf)	stv. Ausschussvorsitzende
Claudia Zecher	Ausschussvorsitzende

beratende Ausschussmitglieder

Ältestenrat

Dirk Haas	Co-Fraktionsvorsitzender bis 18:35 Uhr
Thomas Jochimsthal	Kreistagsabgeordneter

Harald Scherer
Günther Semmler
Christian Zuckermann

Fraktionsvorsitzender
Fraktionsvorsitzender
Fraktionsvorsitzender

Kreisausschuss

Hans-Peter Stock

hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung

Valentina Sonnekalb (Schriftführerin)
Alexander Stolz (Büroleitung Dez.III)
Andreas Euler (Stabstelle 99)
Anette Herzberger (Stabstelle 91)
Igor Dragoja (FD 50)

Sonstige Anwesende

Volker Böhm (Redakteur Gießener Anzeiger)
Florian Schweiger (Firma Analyse & Konzepte) bis 18 Uhr
Ingrid Schmalen (Hebamme)
Martina Klenk (1. Vors. des Landesverb. der Hess. Hebammen)
Ingrid Schmalen (Hebamme)

Entschuldigt:

Anita Schneider
Jessica Pethö
Erika Wolf

Landrätin
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzende Claudia Zecher eröffnet die Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration um 16:35 Uhr. Sie begrüßt die anwesenden Sitzungsteilnehmer/innen und stellt sodann die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistagsausschusses fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 23. Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration am 16. September 2020

Der Kreistagsausschuss für Soziales und Integration genehmigt die Niederschrift über die 23. Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration am 16. September 2020.

3. Jahresberichte der für den Landkreis Gießen tätigen Patientenführer/innen

Ausschussvorsitzende Claudia Zecher erklärt, dass man aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie davon abgesehen hat, die Patientenführer/innen

sprecher/innen zu der Sitzung einzuladen. Sollte es noch Fragen geben, werden diese schriftlich an die Patientenfürsprecher/innen weitergegeben.

Asklepios Klinik:

Stv. Kreistagsabgeordneter Weigelt stellt die Frage was sich durch Covid 19 verändert hat und merkt an, dass er es schade findet, dass die Patientenfürsprecher/innen nicht vor Ort sind.

UKGM:

Kreistagsabgeordnete Nürnberger nimmt als Patientenfürsprecherin Stellung zum Jahresbericht des UKGM.

Vitos Klinik:

Stv. Kreistagsabgeordneter Weigelt, hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock und Kreistagsabgeordnete Nürnberger führen eine Diskussion bzgl. der zukünftigen Vorgehensweise bei der Auswahl von Patientenfürsprecher/innen.

- | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4. | Konzept zur Verbesserung der Hebammenversorgung im Landkreis Gießen;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28. August 2020 und Initiativantrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 14. September 2020 (Vorlage Nr. 1497/2020) |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Die 1. Vors. des Landesverbandes der Hess. Hebammen Frau Klenk, sowie die Hebammen Frau Schwager und Frau Schmahlen berichten über die Situation der Hebammenversorgung und nennen Probleme und Lösungsvorschläge in diesem Zusammenhang.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Zuckermann, Stv. Kreistagsabgeordneter Weigelt, Kreistagsabgeordnete Schomber, Kreistagsabgeordnete Becker. Die 1. Vors. des Landesverbandes der Hess. Hebammen Frau Klenk sowie die Hebammen Frau Schwager und Frau Schmalen beantworten die in der Aussprache aufkommenden Fragen.

Die 1. Vors. des Landesverbandes der Hess. Hebammen Frau Klenk bittet abschließend noch darum, zukünftig zu den Gesundheitskonferenzen eingeladen zu werden.

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock sichert zu, die Vertretung der Hebammen zur nächsten Sitzung einzuladen.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Dem Antrag der CDU Fraktion vom 28.08.2020 wurde einstimmig zugestimmt.

Dem Initiativantrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 14.09.2020 wurde ebenfalls einstimmig zugestimmt.

5. Angemessenheitsrichtwerte für die Kosten der Unterkunft nach den SGB II, XII und AsylbLG

Herr Schweiger von der Fa. Analyse und Konzepte stellt die Ermittlung der Wohnungskosten in einer Präsentation vor.

An einer anschließenden Diskussion bzgl. der Unvergleichbarkeit der Ortslagen beteiligen sich der Kreistagsabgeordnete Dr. Noeske, der Fraktionsvorsitzender Hamel sowie hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock.

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 - Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2024 und Haushaltssicherungskonzept;
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 20. Oktober 2020 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Teilbereiche (Vorlage Nr. 1568/2020)

Ausschussvorsitzende Zecher liest die zu beratenden Teilbereiche des Haushaltes 2021 vor.

Kreistagsabgeordneter Breidenbach hat zum Teilhaushalt 11.1.14 folgende Anmerkungen:

- Keine Nennung eines Produktverantwortlichen
- Fehlende Erläuterung bzgl. der Steigung der Projektkosten
- Fehlende Erläuterung der Aufstockung einer EG 11 in eine EG 12

Kreistagsabgeordneter Dr. Noeske fragt, welche Auswirkungen (Mehrausgaben/Mehrbedarf) die Änderung des BTHG auf den Kreis hat.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich noch hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock und Kreistagsabgeordneter Pilger.

Kreistagsabgeordnete Schomber stellt den Haushaltsantrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Freie Wähler zur Vorlage 1568/2020 vor.

Fraktionsvorsitzender Scherer stellt den Haushaltsänderungsantrag der FDP-Fraktion vor.

An einer anschließenden Diskussion beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Zuckermann, Co-Fraktionsvorsitzender Haas sowie hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Unter Berücksichtigung der Haushaltsänderungsliste des Kreisausschusses vom 7. Dezember 2020.

Haushaltsänderungsantrag 1568/2020-12 (Betreuungsangebote für Kinder mit Handicap); hier: Haushaltsänderungsantrag der Fraktionen von SPD, und Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 8. Dezember 2020) mit folgendem Wortlaut:

„Der Kreistag möge beschließen:
Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Haushalt 2021 die finanziellen Mittel zur Schaffung von gleichwertigen Betreuungsangeboten für Kinder mit Handicap in den Ferien von 25.000 € um 10.000 € auf 35.000 € zu erhöhen.“

Haushaltsänderungsantrag 1568/2020-13 (Schaffung von Wohnraum für ältere Menschen; hier: Haushaltsänderungsantrag der FDP-Fraktion vom 9. Dezember 2020) mit folgendem Wortlaut:

„50.000 Euro einzustellen für die Förderung von Konzepten zur Schaffung von Wohnraum für ältere Menschen.“

Abstimmung über Haushaltsänderungsantrag 1568/2020-12:
Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt

Abstimmung über Haushaltsänderungsantrag 1568/2020-13:
Ablehnung (mehrheitlich bei 5 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen)

Abstimmung über Gesamt-Haushalt unter Berücksichtigung der Haushaltsänderungsliste und der befürworteten Haushaltsänderungsanträge:

Zustimmung (mehrheitlich bei 7 ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 4 Stimmenthaltungen)

- | | |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7. | Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Gießen über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (LAufnG);
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 9. November 2020 (Vorlage Nr. 1560/2020) |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Keine Wortmeldungen.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt

- | | |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8. | Aufnahme von Familien aus dem Flüchtlingslager Moria;
hier: Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Gießener Linke,
des Kreistagsabgeordneten Thomas Jochimsthal und des Kreisausländer-
Beirates vom 21. September 2020 (Vorlage Nr. 1538/2020) |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Co-Fraktionsvorsitzender Herr Dirk Haas stellt den Antrag vor.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Günther Semmler, Fraktionsvorsitzender Harald Scherer sowie Fraktionsvorsitzender Christian Zuckermann.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Dem Antrag wurde bei 7 Ja-Stimmen und 5 Gegenstimmen mehrheitlich zugestimmt.

- | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9. | Schutz von Risikogruppen;
hier: Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 22. November 2020 (Vorlage Nr. 1615/2020) |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Fraktionsvorsitzender Hamel stellt den Antrag vor.

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Stock berichtet, dass die Pflegeheime bereits Schnelltest einsetzen und als Grundlage dafür ein Schnelltestkonzept verfasst haben. Die Verteilung des Testmaterials erfolgt über das RP Gießen (Heimaufsicht).

Es ist nicht mit Sicherheit bekannt, ob die Heime in das Schnelltestkonzept auch die Besucher mit einbeziehen. Auch nach der Aufhebung des Besuchsverbotes seien die Heime überwiegend restriktiv-umsichtig im Hinblick auf Besucherverkehr umgegangen.

Frau Landrätin Schneider werde am Donnerstag in den turnusmäßigen Videokonferenzen mit den Pflegeheimen die Frage nach der Einbeziehung der Besucher in Schnelltestungen stellen und am Montag im Kreistag berichten.

Weiterhin berichtet Kreisbeigeordneter Stock, dass der Landkreis bei Ausbruchsgeschehen in den Heimen nachhaltig unterstütze, so zum Beispiel mit PCR-Reihentestungen.

Zur Thematik FFP2-Masken berichtet Kreisbeigeordneter Stock, dass über das Land eine Versorgung von Pflegeheimen und sonstigen Einrichtungen mit diverser Schutzausrüstung erfolge. Dies beinhalte auch FFP2-Masken. Die 11. Lieferung erfolge im Januar 2021 und das Land habe ein Sonderkontingent mit 130.000 FFP2-Masken noch im Dezember avisiert. Eine umgehende Verteilung erfolgt über den Landkreis nach einem vom Land Hessen vorgegeben Verteilschlüssel.

An der anschließenden Aussprache bzgl. der möglichen Maßnahmen sowie einer Umstellung des Antrages beteiligen sich der Kreistagsabgeordnete Pilger, der Fraktionsvorsitzende Scherer, der Fraktionsvorsitzende Hamel, der Fraktionsvorsitzende Zuckermann sowie der Fraktionsvorsitzende Semmler.

Der Antrag bleibt im Geschäftsgang.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Keine Abstimmung

10. Mitteilungen und Anfragen

Es gibt keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen.

Ausschussvorsitzender Claudia Zecher schließt die Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration um 18:50 Uhr.


Claudia Zecher
Ausschussvorsitzende


Valentina Sonnekalb
Schriftführer